

Aus dem Verlage der **Vereinigung wissenschaftlicher Verleger** gingen nachstehende **handelswissenschaftliche Schul- und Lehrbücher** in den meinigen über*) und werden zu den beigefügten Ladenpreisen gegen bar mit 25% ausgeliefert:

de Beaux's Briefsteller für Kaufleute:

Erste Stufe: für Anfänger

- Band 1: Beaux, Th. de, Deutsche Handelskorrespondenz für Anfänger, 2. Auflage . . . Kart. M. 6.—
- „ 2: Beaux, Th. de, Französische Handelskorrespondenz für Anfänger, 7. Aufl., Ausg. A. Kart. M. 6.— (Neue Auflage in Vorbereitung)
- 6. Auflage, Ausgabe B . . . Kart. M. 6.—
- „ 3: Orlopp, Englische Handelskorrespondenz für Anfänger, 5. Auflage, Ausgabe A Kart. M. 6.—
- Ausgabe B Kart. M. 6.—
- „ 4: Beaux, A. de, Italien. Handelskorrespondenz für Anfänger, 2. Auflage . . . Kart. M. 6.—
- „ 5: Kawraysky, Russische Handelskorrespondenz für Anfänger Kart. M. 6.—
- Schlüssel hierzu Geh. M. 2.—

Zweite Stufe: für Fortgeschrittenere

- Band 1: Beaux, Th. de, Deutsche Handelskorrespondenz für Handels- und Realschulen Geb. M. 8.—
- „ 2: Beaux, Th. de, und A. Snyckers, Französische Handelskorrespondenz für Fortgeschrittenere Geb. M. 6.—
- Beaux, Th. de, Kurzer Leitfaden für den französischen Unterricht Kart. M. 4.—

Göschens kaufmännische Bibliothek:

- Band 1: Stern, Deutsche Handelskorrespondenz, 2. Aufl. (vergriffen)
- „ 2: Beaux, Th. de, Deutsch-Französische Handelskorrespondenz, 4. Auflage . . . (vergriffen)
- „ 3: Montgomery, Deutsch-Englische Handelskorrespondenz, 2. Auflage (vergriffen)
- „ 4: Beaux, A. de, Deutsch-Italienische Handelskorrespondenz Geb. M. 6.—
- „ 5: Heibling, Deutsch-Portugiesische Handelskorrespondenz Geb. M. 6.—
- „ 6: Kawraysky, Deutsch-Russische Handelskorrespondenz Geb. M. 6.—
- „ 7: Kawraysky, Russisch-Deutsche Handelskorrespondenz Geb. M. 6.—
- „ 8: Nadal de Marizcurrera, Deutsch-Spanische Handelskorrespondenz . . . Geb. M. 6.—

Leipzig, 1. August 1920

G. A. Gloeckner

Verlag für Handelswissenschaft

*) Wird bestätigt:

Vereinigung wissenschaftlicher Verleger
Walter de Gruyter & Co.
gez. de Gruyter, ppa. Grethlein

Hiermit gebe ich bekannt, daß ich meine Vertretung dem **Grosso- u. Kommissionshaus deutscher Buch- u. Zeitschriftenhändler e. G. m. b. H.** in Leipzig übergeben habe.

Karl Simon, Großbuchhandlg.,
Liegnitz.
Novitätensendungen erwünscht.

Karl A. Schimmelpfeng
Versandbuchhandlung
Bad Sooden an der Werra

Ich habe am hiesigen Platze eine Versandbuchhandlung errichtet und treibe dem Verkehr über Leipzig bet. Die Herren Verleger bitte ich, mir alle Neuigkeiten, auch solche älterer und noch lieferbarer Werke, die sich für den Versand eignen, anzeigen zu wollen. Ich werde jedes Angebot prüfen und auf rege, angenehme Geschäftsbeziehungen Wert legen.
Die **Fa. Carl Fr. Fleischer** in Leipzig übernahm meine Vertretung.

Bad Sooden, den 15. Aug. 1920
K. A. Schimmelpfeng

Ich übernahm die Vertretung des **Heimatgloden-Verlag**,
Schmiedehausen—Bad Sulza,

mit der in 70000 Auflage erscheinenden Monatschrift „Heimatgloden“ und dem in Kürze erscheinenden Thüringer Heimatgloden-Jahrbuch 1921 in künstlerischer Ausführung, Preis M. 6.— ord. Ausführliche Anzeige folgt demnächst.

Leipzig, August 1920.

H. G. Wallmann.

Kerhauss. Anz. u. Kauf-Geschäfte,
Leihhaber-Geschäfte und Anträge

Verkaufsanträge.

Grosse wertvolle Klischeevorräte

hauptsächlich aus den Gebieten:

- NATURWISSENSCHAFTEN,
- LÄNDER- u. VÖLKERKUNDE,
- STÄDTEBILDER,
- TECHNIK,
- GESCHICHTE,
- PORTRÄTS,

sind zusammen oder in einzelnen Gruppen (nach den Werken, für die sie benutzt wurden)

billig gegen bar abzugeben.

Anfragen unter # 2153 an die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

Ein Unternehmen,
einem bekannten Buch- u. Kunstfortiment im besetzten Gebiet angegliedert,
ist zu verkaufen.

Es befaßt sich mit dem Vertrieb von kunstgewerblichen Artikeln und solchen des Bandschmucks zum Wiederverkauf. Nach zweijährigem Bestand warf es unter zielbewußt. Leitung einen hohen Nutzen ab, der sich noch bedeutend steigern läßt. Mittels direkter Propaganda und Besuch des Vertreters gelang es, einen großen Kundenzirkel zu gewinnen, der sich hauptsächlich aus Firmen des besetzten Gebietes rekrutiert. Es handelt sich hier um ein Geschäft, das „vom Schreibtisch“ aus geleitet werden kann, auch von einer Persönlichkeit, die nicht den Reizen unseres Berufes entstammt. Ich denke hierbei in erster Linie an kunstliebende kaufmännisch begabte Herren des inaktiven Offizier- oder Beamtenstandes oder an Berufskollegen, die sich zurückgezogen haben, nun aber tätig sein wollen und müssen. Ein Lager, vorbildlich geführte Bücher, Personal ist vorhanden und kann mit übernommen werden. Neue Anregungen, Ideen und neue Maßnahmen auf Grund der bisherigen Erfahrungen werden bereitwilligst zur Verwertung mitgeteilt.

Es handelt sich hier um eine Gelegenheit, wie sie nicht oft geboten wird, um eine Gründung, die eine große Zukunft in sich birgt.

Übernahme kann zum 1. Oktober oder früher erfolgen. Es wird weniger auf einen hohen Preis als auf Übernahme in gute Hände gesehen.

Interessenten wollen gef. zweckdienliche Fragen stellen oder persönlich an Ort und Stelle zur Verhandlung erscheinen. Zugschriften werden erbeten unter Nr. 1976 an die Geschäftsstelle des B.-V.